

H. E. P. Bitterfeld.
 Dienstag, den 23. Dezember 1919, abends 7 1/2 Uhr,
 im "Schiffbauhaus":
Witgliederberufung.
 Die Tagesordnung wird in der Beru-
 fung bekanntgegeben. Das Erscheinen aller
 Mitglieder ist wichtig.
 H. E. P., Bitterfeld.

Amliche Bekanntmachungen.
 Halle.

Städtischer Verkauf von Reis
 an Haushalte mit gelbmarkierten Lebensmittel-
 scheinen in der Salamihalle am Dienstag, den 23. De-
 zember, Angehoben zum Einkauf werden die Schei-
 nüber der Lebensmittelkarte, den Nummern
 48000 bis zurück 27.501, vormittags von 8-12 Uhr,
 und die Inhaber der Nummern 27.500 bis zurück
 18.501, nachmittags von 2-4 Uhr. Für jede Portion
 eines Haushaltes, liefern er im Belege eines gelb-
 markierten Lebensmittelscheines ist, wird 1/2 Pfund
 Reis zum Preise von 3 Mk. für das Pfund ab-
 gegeben. Der neue Lebensmittelschein ist vorzuliegen.

Der Verkauf von Quark
 erfolgt am Dienstag, den 23. Dezember, auf den Ab-
 schnitt 18 für die eingetragenen Kunden bei dem Milch-
 händler Gantlich, Schüllershof 11. Auf jeden Ab-
 schnitt wird 1/2 Pfund Quark zum Preise von 78 Pf.
 abgegeben.

Städtischer Verkauf von Rote
 in der Salamihalle am Dienstag, den 23. Dezember.
 Angehoben zum Einkauf werden die Inhaber der
 Lebensmittelscheine mit den Nummern 49.501-51.000
 vormittags von 8-12 Uhr und nachmittags von 2 bis
 4 Uhr. Für jede Portion eines Haushaltes, wird
 1/2 Pfund zum Preise von 60 Pf. abgegeben, sofern
 der Verkauf in Spalte 7 des alten Lebensmittelschei-
 nes noch nicht eingetragen worden ist. Der alte
 Lebensmittelschein ist vorzuliegen.

Wurstverkauf.
 In der laufenden Woche wird bei den Fleischern
 für jede Portion eines Haushaltes 80 Gramm Wurst
 verabfolgt. Der Verkauf erfolgt am Mittwoch,
 den 24. Dezember gegen Abgabe der Wurstkarte
 (Einheitskarte) gegen 20 Pf. Der Verkaufspreis be-
 trägt 80 Pf. für 80 Gramm.

Fleischverkauf.
 Die Verbrauchsmenge an Fleisch wird in dieser
 Woche auf 250 Gr. je Kopf (Kinder unter 6 Jahren
 die Hälfte) festgesetzt. Es wird Rindfleisch
 ausgegeben. Der Verkauf erfolgt Mittwoch, den
 24. d. M., durch die Fleischler, bei denen die Haus-
 halte zur Kundenliste angemeldet sind, gegen Ab-
 gabe der Fleischkarte. Kennen der Kundenliste
 bis 23. Dezember. Der Verkaufspreis beträgt für
 250 Gramm 2.40 Mk.

Der Verkauf von Nudeln erfolgt am Dienstag,
 den 23. Dezember. Für jede Portion eines Haushaltes
 können 150 Gramm abgegeben werden. Der Ver-
 kaufspreis beträgt 1.18 Mk. für das Pfund. Die
 Käufer sind verpflichtet, bei denjenigen Verkäufern
 die Nudeln einzukaufen, bei welchen sie für den
 Bezug von Nudeln in den Kundenlisten ein-
 getragen worden sind. Der Verkauf erfolgt unter
 Wahrung der Marke 461 des Warenbesug-
 schetzes 27.

Wichtigen Inhaber von Kleinhandelsgefäßen,
 welche Kundenlisten eingereicht haben, werden hier-
 durch aufgefordert, bei den von ihnen gemeldeten Groß-
 händlern, die in nächster Woche zum Verkauf gelangenden
 Gesenpe am Dienstag, den 23. und am Mittwoch,
 den 24. Dezember abzuholen.

Saalkreis.

Bekanntmachung.
 Seitens des Reichskabinetts ist vorbehaltlich der
 Zustimmung des Reichsrats und der Nationalver-
 sammlung beschlossen, jedem Soldaten, der seine
 Befreiung an Kartoffeln abgetreten hat, eine Prämie
 von 2 Mk. je Zentner Getreide mit dem Maß der
 Abtretung bis auf 5 Zentner zu gewähren. Je schneller
 ein Soldat liefert, desto eher tritt er in den Genuss
 der Prämie.

Es wird weiter darauf hingewiesen, daß die Reichs-
 kartoffelkarte beim Reichsministerium für Kriegs-
 beschaffung der Sachverständigenprämie von 2 Mk. be-
 zahlt wird.

Halle, den 17. Dezember 1919.
 Der Kreisvorsitz des Saalkreises.
 W. E. Heile.

Bekanntmachung.

Die Firma Gebr. Baensch zu Wlawa beabsichtigt
 eine chemische Fabrik (Erbau eines Zellulosefabri-
 kens) in dem bereits bestehenden Gebäude des
 Schmelzwerkes zu Wlawa zu errichten.

Dieses Vorhaben wird gemäß §§ 16 und 17 der
 Reichsgesetzgebung und §§ 18-20 der dazu
 erlassenen Ausführungsverordnung vom 1. Mai 1904
 mit dem Bemerkung zu öffentlichen Kenntnis ge-
 bracht, daß Zeichnung und Beschreibung der Anlage
 in meinem Geschäftsbüro, während der Dienst-
 stunden zur Einsicht ausliegen.

Etwasge Einwendungen gegen die Anlage sind
 binnen 2 Wochen nach Ausgabe des diese Bekannt-
 machung enthaltenden Beleges schriftlich in dritter
 Hand in doppelter Ausfertigung oder zu Protokoll
 anzubringen. Nach Ablauf der Frist können Ein-
 wendungen in dem Verfahren nicht mehr angebracht
 werden.

Zur mündlichen Erörterung der rechtzeitig erho-
 benen Einwendungen wird Termin
 auf Sonnabend, den 17. Januar 1920, vorm. 11 Uhr
 in meinem Geschäftsbüro anberaumt.

In diesem Ermit wird auch im Falle des Aus-
 bleibens des Unternehmers oder der Widerspruch-
 den mit der Erörterung der Einwendungen vorge-
 gangen werden.

Halle, den 18. Dezember 1919.
 Der Landrat des Saalkreises.
 W. E. Heile.

Delitzsch.

Verband der Brauerol- u. Mühlenarbeiter,
 Bezirk Halle (S.), Tel. 5607.
 Dienstag, 23. Dezember, abends 7 Uhr, im Saalpark (Mittelzimmer):
Berufung der Brauerarbeiter.
 Tagesordnung:
 Die Ablehnung der Forderungen durch die
 Hallischen Brauereibesitzer.

Mühlenarbeiter.
 Sonntag, 28. Dezember, nachm. 2 Uhr, bei Kaufmann, Wilmberg:
Versammlung.
 Tagesordnung:
 Stellungnahme zur Tarifbindung aller Verträge
 im Regierungsbezirk Merseburg.
 In allen beiden Versammlungen ist der Besuch dringend erwünscht.
 Der Vorstand.

Grosser Posten
Schweizer Stumpen
 prima Ringmarken.
 gebe jeden Posten an Wiederverkäufer ab.
 Auch englische, amerikanische und ägyptische
Zigaretten
 Mille von 255.00 Mk. an.
K. Gimpel, Alte Promenade 6.
 Nähe Stadttheater. — Im Reichshofgebäude. 7314

Auswahl
 einzig dastehend
Schirme
Spazierstöcke
Fächer.
 F. B.
Helzel,
 Leipzig Strasse 98 99.
 7198

Kaufe
Felle,
Lumpen,
Alteisen,
 zu höchsten Preisen,
 jedes Quantum, auch das kleinste.
Philipp Schwabach, 7818
 Raffineriestraße 44, Fernspr. 8237, kauft jedes Quantum
 Händler erhalten extra hohe Preise.

Konsum- u. Spargenossenschaft für Belgern u. Umgegend
 eingetragene Genossenschaft mit beschränkter Haftpflicht.
 Vermögen. Bilanz vom 30. Juni 1919. Verbindungen.

An Kassekonto	945,65	Bei Geschäftsinhaberkonto	21.687,05
Girokonto C.E.G.	885,80	Vierjahreskonto	11.935,-
Bankguthaben C.E.G.	8.736,-	Rechnungskonto	2.071,17
Anteilkonto G.E.G.	6.857,05	Einzelkassenkonto	27.958,59
Vereinsversicherungsbüro	208,-	Spargenkonto	9.000,-
Inventorykonto	700,-	Vierjahreskonto	3.594,35
der Bäckerei	600,-	Wahrschkonto	3.240,-
Grundstückkonto	9.500,-	Gewinn- u. Verlustk. (Reingewinn)	4.239,40
Beitrag	4.239,-		
Barenkonto	56.173,-		
	88.125,50		88.125,50

Die Mitgliederzahl betrug am 1. Juli 1918 772
 Zugang neuer Mitglieder 119
 Ausgetreten sind 891
 Mitgliederbestand am 30. Juni 1919 800
 Das Geschäftsguthaben betrug am 1. Juli 1918 26.487,63 RM.
 Verminderung 4.804,58
 Betrag am 30. Juni 1919 21.687,05 RM.
 Die Guthabennote betrug am 1. Juli 1918 30.880,00 RM.
 Vermehrung 98 x 40 RM. 8.920,00
 Betrag am Schluß des Geschäftsjahres 34.800,00 RM.

Der Vorstand:
 H. Werner, G. Brauer, R. Kimmann.

Höchstpreise
 für alle Sorten
Felle
 bezahlt 7820
Wilhelm Peter,
 Schmidtstr. 36.

Lederhandschuh
 Otto Stompff verloren.
 Der Verlustnehmer erhalte
 bei Frank, Biernik,
 Heideburgerstr. 1. 4008

Bonbon,
Weihnachts-
Kerzen
 zu 30 und 40 Pf., frisch
 eingetroffen bei
Bartl,
 Bonbongeschäft,
 Gr. Steinstr. 34
 Ecke Margaretenstr.

Partel-Schriften
 empfiehlt
Volks-Buchhandlung
 Praktische
Weihnachtsgeschenke
 Färgarderoben,
 Schreibstühle,
 Kissen, Steg- und
 Ausstichstühle,
 Vertikals, Kleidererker,
 komplette Küchen
 verkauft preiswert
Max Jungblut,
 Möbelgeschäft,
 Albrechtstraße 37.

Felle,
 a. Sort. Rohhaar, Wolle, Häute
 kauft zu höchsten Preisen
A. Weise,
 Belg. u. Fellhandlung,
 Rannschstr. 1, Tel. 1667,
 Händler erl. hohe Preise.

Hauslicher Bauverein, i. d. M. L. Halle u. L.
 Montag, den 22. Dezember, abends 6 1/2 Uhr,
 im Reichshofgebäude, Merseburger Gasse:
Ordentl. Generalversammlung
 Tagesordnung:
 1. Geschäfts- und Kassenbericht. 2. Bericht des
 Aufsichtsrates über die Prüfung der Jahresrechnung,
 Bilanz und der festgestellten geänderten Resultate.
 3. Genehmigung des Abrechnungs- und Rechnungs-
 über die Verteilung des Jahresertrages und Ent-
 lastung des Vorstandes. 4. Erlassung einer Statuten-
 gemäß ausstehender Zusatzbestimmungen. 5. Be-
 richt über die Mittelverhältnisse unterer Häuser. 6. Ver-
 schiedenes. (Die Bilanz liegt in unferer Geschäfts-
 stelle, Güterliste, Bz. zur Einsicht aus.)
 Der Vorsitzende: Hofmann, Wetzker.

Geschäftsübernahme.
 Dem geehrten Einwohnern von Ammen-
 dorf und Umgegend zur Nachricht, daß wir
 die Verwaltung des Gasthofes
Zum Elstertal
 übernommen haben, und bitten um gütige
 Unterstützung. Gleichzeitg erlauben wir
 den Saal und Vereinszimmer zur gefälligen Ver-
 mietung.
 Am 1. Feiertag, den nachm. 3 Uhr an:
Zanzfranzhen.
 H. Kaffer und selbstgeschaffenen Kunden.
 Guts Bier. H. Hilprecht und Frau.

In 1 Stunde verrichten Sie unter Garantie jede 1900
Läuse-Plage
 auch Flöhe l. Brut (Häfen) b. Mensch u. Tier mit
 einem Behälter mit gelb. Mittel, "Schobol", 6 Pfund,
 unersch. Angew.-Beratg.-Anstalt, Fil. Leipzig, Werk-
 in Halle nur b. V. Eduard, Steinweg 10, Vollerbrandt.

Steinweg 19 gegenüber
Satobstraße
 erhalten Sie die so stark begehrten Weihnachtsgeschenke
Weihnachtstisch.
 Als sehr geeignete empfiehlt Ihnen:

Damen-Lederstiefel
 mit Zoffen
 Größe 36/42
 Nr. 35 u. 65.

Kinder-Lederstiefel
 von Nr. 24.50 an.

Leder-Spangenschuhe
 für Haus u. Straße
 36/42, Nr. 32.75

Kamelhaarschuhe
 und
Schnallstiefel
 in den Größen 22/42.

Beliebte gute
 Sächsl. Filzschuhe
 und Pantoffel.

Kriegsartikel mit Lederbelag und Stoff-
 einlag in den Größen 26/39 eingetroffen.

Schuhhaus Roland, 7810
 Jnd. Leo Lablitzer, nur Steinweg 19.

Hafen-, Kanin-, Ziegen-,
Schaf- und Kalbfelle usw.
 kauft zu höchsten Tagespreisen 7311
Leo Felischer, Taubenstr. 3.
 Telefon 6176. Telefon 6176

Gerahmte Bilder!
 als Fest-Geschenke
 in grosser Auswahl

Goethe-Buchhandlung
 Gr. Ulrichstr. 63 u. Halle (S.)
 Fernspr. 4590 u. Buch- und
 Kunst-Handlung 7195

Dauerwäsche
 Marke "Schutz"
 ist die Beste!
 Krogen extra stark
 größte Auswahl
 Hallische
 Dauerwäsche-Industrie
 D. C. Schatz
 56 nur ob. Steiner. 54

Filz-Aufnah-Sohlen. 78106
Lederhandlung, Brüderstr. 13.

Partelschriften empfiehlt
Volks-Buchhandlung.